

168

Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde
Monumenta Germaniae

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung
W A 2135

Berlin W 8, den 10. September 1942
-Postfach-

16. Sep. 1942

487/42

Schnellbrief

Betr. Reichshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1943.

In der Nummer 17 des Reichshaushalts- und Besoldungsblatts vom 9. September 1942 sind die Richtlinien des Herrn Reichsministers der Finanzen vom 26. August 1942 - A 1301(43)-1574/42 Ig - für die Aufstellung des Reichshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1943 erschienen. Da nach dem Rundschreiben des Herrn Reichsministers der Finanzen vom 11. Juni 1942 - A 1301 (43) - 2 I - (RBB.S.139) ihm die Voranschläge für 1943 bis zum 1. November 1942 vorliegen müssen, ersuche ich, die Unterlagen (Nachweisungen der Mehr- und Mindereinnahmen und der Mehr- und Minderausgaben mit Anlagen) für ihre Aufstellung unter genauester Beachtung der erwähnten Richtlinien mit größter Beschleunigung fertigzustellen und mir bis zum 9. Oktober 1942 einzureichen. Ich mache ausdrücklich darauf aufmerksam, daß Unterlagen, die nach diesem Termin hier eingehen, für 1943 keinesfalls mehr berücksichtigt werden können.

I. Voraussetzungen für Neuanmeldungen.

Soweit Neuanmeldungen von Stellen nach den Richtlinien überhaupt in Betracht kommen, ist in jedem Falle vorher zu prüfen, ob die Besetzung der Stelle in Anbetracht der Kriegsverhältnisse unbedingt erforderlich und infolge des derzeitigen Mangels an Arbeitskräften möglich ist. Soweit mit einer Besetzung der Stelle im nächsten Rechnungsjahre nicht gerechnet werden kann, ist von einer Anmeldung zum nächstjährigen Haushalt abzusehen.

II. Aufstellung einer Nachweisung der Mehr- und Mindereinnahmen und der Mehr- und Minderausgaben.

Wie im Vorjahre sind als Unterlage für die Haushaltsverhandlungen Nachweisungen der Mehr- und Mindereinnahmen und der Mehr- und Minderausgaben nach dem vorgeschriebenen Muster (vgl. die Anlage der Richtlinien des Reichsministers der Finanzen für die Aufstellung des Reichshaushaltsplans für 1942 - RBB 1941 S.261 -) aufzustellen.

Dabei ist folgendes zu beachten:

Die nachgeordneten Reichsdienststellen stellen für jedes Einnahmekapitel und für jedes Ausgabekapitel je eine besondere Nachweisung der Mehr- und Mindereinnahmen sowie der Mehr- und Minderausgaben auf und reichen mir diese Nachweisungen in dreifacher

An

die Herren Vorsteher der nachgeordneten Reichsdienststellen der Wissenschaftsverwaltung. *F. G.*

Joh. Gumboldt

J. G.

Reichsinstitut für ältere deutsche Geschichtskunde

Klar-
bsch

163

1

Jahr,
Tag,
Monat
der
Stelle